



Stadt Bern
Direktion für Sicherheit,
Umwelt und Energie

Amt für Umweltschutz
Stadtteil Bern
Morgartenstrasse 2a
3014 Bern

Telefon 031 321 63 64
kilian.gerber@bern.ch
www.bern.ch/umweltschutz

Wasserversorgung Utzigen
Hans Gfeller
Schönlehn 122
3068 Utzigen

Bern, 04.12.2025 - Kilian Gerber

Untersuchungsbericht Tw öWV

Auftragsnummer:

25.1740

Auftrag:

Trinkwasser WV-Utzigen, hygienische und chemisch-physikalische Beschaffenheit

Auftraggeber:

Wasserversorgung Utzigen

Proben:

Proben-Bezeichnung	Probestelle / Probe	Datum Probennahme	Probennehmer
25.1740.1	12101 QWPW Pflegeheim vor UV	01.12.2025	Auftraggeber
25.1740.2	12102 QWPW Pflegeheim nachUV	01.12.2025	Auftraggeber
25.1740.3	15007 QWPW Schächli, vor UV	01.12.2025	Auftraggeber
25.1740.4	15008 QWPW Schächli, nach UV	01.12.2025	Auftraggeber
25.1740.5	12107 Res. Littewil, Kammer rechts	01.12.2025	Auftraggeber

Probennahme nicht im akkreditierten Bereich

Probeneingang im Stadtlabor:

01.12.2025

Durchführung der Prüfungen:

01.12.2025 - 04.12.2025

Messwerte:

Messgrößen	Einheit	Best.-Grenze ¹	25.1740.1	25.1740.2	25.1740.3	Hw TBDV ²	EW CH ³
pH	pH		-	-	7.42	-	6.80 - 8.20
Leitfähigkeit	µS/cm		-	-	584	-	200 - 800
Trübung	FNU	0.25	-	-	<	-	1.00
DOC	mg/L	0.100	-	-	0.33	-	2.0
Gesamthärte	°fH		-	-	29.8	-	-
Gesamthärte	mMol/L	0.100	-	-	3.0	-	-
Alkalinität	mMol/L	0.10	-	-	5.53	-	-
Ammonium	mg/L	0.020	-	-	<	0.100	0.050
Natrium	mg/L	0.40	-	-	4.9	200	20
Kalium	mg/L	0.100	-	-	1.47	-	5.0
Magnesium	mg/L	0.60	-	-	20	-	50
Calcium	mg/L	1.00	-	-	86	-	200
Fluorid	mg/L	0.050	-	-	0.064	1.50	0.50
Chlorid	mg/L	0.80	-	-	6.7	-	20
Nitrit	mg/L	0.050	-	-	<	0.100	0.010
Nitrat	mg/L	2.0	-	-	20	40	25
Sulfat	mg/L	2.0	-	-	9.1	-	50
aerobe mesophile Keime 30°C/72h	KBE/mL		1	5	36	100/300	-
Escherichia coli	KBE/100 mL		nn	nn	nn	nn	-
Enterokokken	KBE/100 mL		nn	nn	nn	nn	-

¹ Bestimmungsgrenze der angewendeten Messmethode² Höchstwerte gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV)³ Erfahrungswerte gemäss SVGW-Richtlinie W12 oder Richtwerte gemäss TBDV (DOC, Leitfähigkeit, pH-Wert, Trübung)

< die Gehalte liegen unterhalb der links angegebenen Bestimmungsgrenze

- kein Mess- oder Vergleichswert

nn nicht nachgewiesen

Messwerte:

Messgrößen	Einheit	Best.-Grenze ¹	25.1740.4	25.1740.5		Hw TBDV ²	EW CH ³
pH	pH		-	-		-	6.80 - 8.20
Leitfähigkeit	µS/cm		-	-		-	200 - 800
Trübung	FNU	0.25	-	-		-	1.00
DOC	mg/L	0.100	-	-		-	2.0
Gesamthärte	°fH		-	-		-	-
Gesamthärte	mMol/L	0.100	-	-		-	-
Alkalinität	mMol/L	0.10	-	-		-	-
Ammonium	mg/L	0.020	-	-		0.100	0.050
Natrium	mg/L	0.40	-	-		200	20
Kalium	mg/L	0.100	-	-		-	5.0
Magnesium	mg/L	0.60	-	-		-	50
Calcium	mg/L	1.00	-	-		-	200
Fluorid	mg/L	0.050	-	-		1.50	0.50
Chlorid	mg/L	0.80	-	-		-	20
Nitrit	mg/L	0.050	-	-		0.100	0.010
Nitrat	mg/L	2.0	-	-		40	25
Sulfat	mg/L	2.0	-	-		-	50
aerobe mesophile Keime 30°C/72h	KBE/mL		244	250		100/300	-
Escherichia coli	KBE/100 mL		nn	nn		nn	-
Enterokokken	KBE/100 mL		nn	nn		nn	-

¹ Bestimmungsgrenze der angewendeten Messmethode² Höchstwerte gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV)³ Erfahrungswerte gemäss SVGW-Richtlinie W12 oder Richtwerte gemäss TBDV (DOC, Leitfähigkeit, pH-Wert, Trübung)

< die Gehalte liegen unterhalb der links angegebenen Bestimmungsgrenze

- kein Mess- oder Vergleichswert

nn nicht nachgewiesen

Messmethoden:

SAW Was-DOC: Gelöster bez. gesamter organischer Kohlenstoff (DOC/TOC), katalytische Oxidation im Ofen mit Sauerstoff, Detektion mit IR.

SAW WasAni: Bestimmung von Anionen in wässrigen Lösungen mittels Ionenchromatografie.

SAW WasKat: Bestimmung von Kationen in wässrigen Lösungen mittels Ionenchromatografie.

SAW Was-AMK: quantitative Bestimmung AMK nach der Gussplattentechnik (DIN EN 6222)

SAW Was-ECo: quantitative Bestimmung von E.coli nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 9308-1)

SAW Was-Enc: quantitative Bestimmung von Enterococcus spp. nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 7899-2)

Gesamthärte berechnet

GSAW Turbi: Trübung mittels Messung des Streulichts 90° Streulichtdetektor

SAW Tw-pHLfSv: Bestimmung von pH-Wert, el. Leitfähigkeit und Alkalinität in Trinkwasser mittels Titrationsstrasse

Weitere Angaben zu den Messmethoden und den Messunsicherheiten können auf Anfrage im Stadtlabor Bern eingeholt werden.

Hinweis:

Laut Auskunft des Bundesamtes für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) ist die Messunsicherheit in den gesetzlich vorgegebenen mikrobiologischen Kriterien inbegriffen.

Höchstwerte für aerobe mesophile Keime (AMK)	KBE/mL
an der Fassung unbehandelt	100
Verteilnetz, behandelt oder unbehandelt	300

Der Höchstwert für AMK gilt nicht in Hausinstallationen; wird er überschritten, ist dies meistens ein Hinweis auf ein Hygieneproblem in den Hausinstallationen. Wir empfehlen grundsätzlich kein Stagnationswasser zu konsumieren. Vor allem nach dem Wochenende oder auch früh am Morgen sollte das Stagnationswasser aus den Hausinstallationen gespült werden bis das Wasser eine konstante kühle Temperatur aufweist.

Die Gesamthärte ist ein Mass für den Gehalt an Erdalkalien. Da es immer noch üblich ist, mit "Härtegraden" zu rechnen, kann ein Wasser wie folgt eingestuft werden:

Gesamthärte in mmol/L	Gesamthärte in franz. Härtegraden (°fH)	Bezeichnung
0 bis 0.7	0 bis 7	sehr weich
>0.7 bis 1.5	>7 bis 15	weich
>1.5 bis 2.5	>15 bis 25	mittelhart
>2.5 bis 3.2	>25 bis 32	ziemlich hart
>3.2 bis 4.2	>32 bis 42	hart
>4.2	>42	sehr hart

Wertvolle Informationen über Wasser und Wasserhärte finden Sie auf dem Trinkwasserportal Schweiz (<http://trinkwasser.ch/index.php?id=813&L=0>).

Bemerkungen:

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschliesslich auf die angelieferten Prüfgegenstände. Der Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des Stadtlabors Bern nur vollständig und nicht in Teilen vervielfältigt oder anderweitig weiter gegeben werden.

Mit freundlichen Grüissen

HM

Marc Hofer
Laborant
[elektronisch visiert](#)

KG

Kilian Gerber
Stv. Leiter Stadt labor
[elektronisch visiert](#)

Kopie: Wasserversorgung Vechigen, Hansueli Hauswirth, Stämpbachstrasse 4, 3067 Boll
[\[hansueli.hauswirth@vechigen.ch\]](mailto:hansueli.hauswirth@vechigen.ch)